

Beschlussauszug

aus der
18. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
Umwelt der Stadtvertretung Altentreptow
vom 02.05.2023

Top 8 "Grünes Gewerbegebiet Altentreptow"

Herr Krepelin kritisiert, dass den Bauausschussmitgliedern die Vorlage nicht vorgelegen hat.

Die Bürgermeisterin führt dazu aus, dass ein abschließendes Gespräch erst am Mittwochnachmittag mit den Anwohnern, dem DMK und dem StALU stattgefunden hat. Es erfolgte ein reger Austausch. Das StALU prüft einige Sachverhalte. Es wurde ein Termin für Ende Mai anberaunt, um mit der Werksleitung und dem StALU das weitere Vorgehen zu besprechen. Nunmehr umfasst das ausgewiesene „Grüne Gewerbegebiet“ nur noch 14,5 ha. Es handelt sich hierbei nur um eine potenzielle Erweiterungsfläche für das bereits bestehende Werk.

Herr Krepelin, kritisiert, dass politische Entscheider nicht eingeladen waren.

Herr Quast teilt mit, dass er eingeladen war, den Termin aber nicht wahrnehmen konnte. Es wurde ein Konsens gefunden, das ist wichtig. Verwaltung ist hier nur moderierend tätig. Das Bürgerbegehren hatte Erfolg. Fläche wurde verkleinert.

Frau Ellgoth stellt klar, dass es einen eindeutigen Auftrag der Stadtvertretung auf der letzten Sitzung gab und der lautete, dass die Verwaltung sich der Anliegen der Einwohner annehmen soll und diese versuchen soll zu klären, weiterhin sollte ein Konsens über die Flächengröße des Grünen Gewerbegebietes an der L35 gefunden werden. Genau dieser Auftrag wurde umgesetzt unter Hinzuziehung des Stadtvertretervorstehers.

Herr Korth fragt: Es sollten doch Ausgleichmaßnahmen für die abgenommenen Pappelallee vorgenommen werden?

Frau Ellgoth führt hierzu aus: Das ist richtig. Momentan wird geprüft, ob sich Ausgleichsmaßnahmen auch zum Lärm- und Sichtschutz für die direkten Anwohner des Werkes eignen. Sollte dies der Fall sein, wird die Stadt von der Ausgleichsmaßnahme „Ersatzpflanzung Pappelallee“ im Interesse der Anwohner zurücktreten.

| | |
|--------------------|---|
| Ja-Stimmen: | 4 |
| Nein-Stimmen: | - |
| Enthaltungen: | 1 |
| Mitwirkungsverbot: | - |

Der Bauausschuss empfiehlt die Beschlussfassung in der Stadtvertretung.

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Die Bürgermeisterin
der geschäftsführenden Gemeinde